n e t z T E X T E

von

Anika Bollinger

versalia.de

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Inhalt

Heimathimmel . . . 1
Die Oligarchin . . . 2
Augmentation espaÃ±ol . . . 3
Onomatopoesie Zirkus . . . 4
Wenn alle HÃ¼llen fallen . . . 5

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Heimathimmel

http://www.didifee.com/2012/01/heimathimmel/

Heimat find ich auf der Welt,
ich schlag mir auf ein Himmelszelt.

an jedem Ort stehtâ€™s fÃ¼r mich feste,
hat Platz fÃ¼r alle meine GÃ¤ste.
Ein Dach, das dÃ¤mmert, leuchtet, funkelt,
sich licht erhellt und leis verdunkelt.

Willkommen hier, bei mir zu Hause,
komm nur herein, mach mal â€˜ne Pause.
Daheim wÃ¤rmt mÃ¼tterlich die Sonne,
Vater Mond trost-starke Wonne.

Geborgen bin ich durch GefÃ¼hle,
vertraute Hitze, milde KÃ¼hle.
Altbekannt sind auch Gedanken,
die Gesunden und die Kranken.

Besonders heimatlich sind meine,
TÃ¶ne, SchmÃ¤cker, DÃ¼fte feine.
Und immer reicher wird mein Schatz,
denn alles Neue hat noch Platz.

Mein Seelenschloss, das richt ich ein,
ich schmÃ¼ck es aus und mach es rein.
Erinnerungen in jedem Raum,
und hier und da ein groÃŸer Traum.

Mit drin wohnen meine Lieben,
alle die ins Herz mir schrieben.
So ist der Himmel auf der Welt,
fÃ¼r mich der Heimat Sternenzelt.

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Die Oligarchin

http://www.didifee.com/2012/01/die-oligarchin/

Des Mittags schÃ¤lt sie sich mit Raunen,
aus ihren Paradiesvogeldaunen.
Pavarotti live, er sang sie wach,
so sÃ¤uselnd wie ein leiser Bach.
Was hÃ¤ngt denn heut im Toilett?
Picassos Stier, oh wie adrett.
Denkt Sie sich und greift voll Gier,
nach ihrem Kaschmirklopapier.
Sie liebt dies flauschig-weiche Feeling,
genauso wie ihr Perlenpeeling.
Danach bepinselt sich das Luder,
mit echtem Diamantenpuder.

Das EdelweiÃŸbouquet ganz frisch,
strahlt am gedeckten FrÃ¼hstÃ¼ckstisch!
Goldâ€™ne LÃ¼ster blitzen keck,
aus seltâ€™nen Erden das Besteck.
Zum Formosa Fancy Kong Oolong Tee,
von schwarzem TrÃ¼ffel ein HachÃ©.
Und Blattgolderbsen kullern nett,
Ã¼bers Kaviaromlett.

Nur etwas stÃ¶rt die Morgenruhe,
wer klappert da mit wild Getue?
Ach stimmt, der Karl war ja bestellt,
die Socken stopft Herr Lagerfeld!

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Augmentation espaÃ±ol

http://www.didifee.com/2012/01/augmentation-espanol/

Drob oben droht ein nubarrÃ³n,
und kÃ¼ndet mir vom ventarrÃ³n.

So kuschlig auf der culebrÃ³n,
TrÃ¤um lieber ich vom guapetÃ³n.

Der mit den vollen botellÃ³nes,
und den schwarzen rizandÃ³nes.

Ist er wohl ein calzonazos?
Der Ã¶fter brÃ¤uchte taconazos?

Oder gar ein groÃŸ colchÃ³n?
Der hobelt grob am Pracht-jamÃ³n?

Vielleicht ein Temperament-machote?
Voll von PasiÃ³n fÃ¼r jede Schote?

Bei allem mixt er wild und toll,
Musik und Drinks und wird nie voll?
Was ist das fÃ¼r ein Typ Torero?
Im Grunde weiÃŸ ich wirklich Zero.

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Onomatopoesie Zirkus

http://www.didifee.com/2012/01/onomatopoesie-zirkus/

Tatatataaa, Manege frei,
seinen Sie heut auch dabei!
DrÃ¤ngel, Renn und Hingestolper,
ein heitres Publikumsgepolter.
Hatschi, HÃ¼stel, RÃ¤usper,
Knisper-Knasper-KnÃ¤usper.

Pschttttt! jetzt, Ruhe, es geht los!
Swusch â€“ der Vorhang, hach â€“ famos!
Huga-Haga King-Kong,
singt Rama Lama Ding-Dong!
Und trÃ¶Ã¶Ã¶t, der Clown ist auch noch da,
spielt Opladi und Oplada!
Stampf und Waber mit GedrÃ¶hn,
danach der ElefantenfÃ¶hn.

Zum Kuckuck, was macht der Dompteur
Keuch und Seuftz, dem wirdâ€™s wohl schwÃ¶r?
TatÃ¼tata wird er gerettet,
zack-zack horizontal gebettet.

Welch ein Finale, Wow, Klatsch, Kreisch!
die Tiger â€“ Fletsch â€“ Kaninchenfleisch!

Ja so ein Trommelwirrbelwind,
macht jeden â€“ Schwups â€“ zum Kind geschwind!

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.

Wenn alle HÃ¼llen fallen

http://www.didifee.com/2012/02/wenn-alle-hullen-fallen/

Die Natur kennt viele HÃ¼llen,
schÃ¼tzen feste ihren Kern.
Nuss in Schale, Ei in Pelle,
weiche Haut umgibt uns gern.

Jedoch weicht auch jede Kruste,
eines Tags der nÃ¤chsten Form.
Platzt die Blase, wachsen FrÃ¼chte,
alles andre ist abnorm.

Leben will hier die ZerstÃ¶rung,
schmilzt das Eis, kannâ€™s weiter gehen.

Drum stellt euch vor, oh welch EmpÃ¶rung,
mit Menschenwerk wirdâ€™s auch geschehn!

Kleider schmÃ¼cken ihre TrÃ¤ger,
machen Leute, stellâ€™n zur Schau.
RÃ¼stung, Panzer um die JÃ¤ger,
imposanter Festungsbau.

HÃ¼bsch verpackt in groÃŸen SchlÃ¶ssern,
Uniform sie stramm verhÃ¼llt ,
stehâ€˜n sie am Tresor mit Messern,
das er weiter dick sich fÃ¼llt.

Doch die Zeit wird alles richten,
nackt und offen knackt Sieâ€™s auf.
Lupft die MÃ¤ntel, pellt die Schichten,
das der ewig-einzâ€˜ge Lauf!

Text copyright 2026 by Anika Bollinger . Dieses Dokument wurde von versalia.de automatisch generiert. Verantwortlich fÃ¼r den Inhalt ist der Autor.